

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 60 (1998)
Heft: 1

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

• Modem

Übertragungsgeschwindigkeit
>28.8 kBits/s, optimal ist ISDN
(benötigt ISDN Telefonanschluss)
Preis: ab Fr.150.– (einmalig)

• Anschlussgebühr, die der Provider erhebt. Darin sind die eigentlichen Anschlusskosten plus eine bestimmte Anzahl «Gratis»-Benutzerstunden enthalten. Preis: 10.– bis 50.– Fr. monatlich

• Telefongebühr: während des Surfs ist man mit dem Provider verbunden. Für diese Verbindung wird die übliche Telefongebühr berechnet. (Nahbereich/Nachttarif 10 Rp. je 360 Sekunden)

Traktoren, Maschinen, ... im Internet

Markt

Ein altbekanntes Problem. Jemand sucht etwas, ein anderer will das gleiche verkaufen – aber Verkäufer und Käufer finden sich nicht. Ein rascher

Kanal der Vermittlung bietet Technik-Info mit der ständig aktualisierten Markt-Seite, die über verschiedene Such- und Sortierfunktionen verfügt. Damit kann man innert kurzer Zeit herausfinden, wo welche Maschine zu erwerben ist.

Die umfangreichen Angaben in den Inseraten erlauben dem Interessenten, sich ein genaues Bild von der Maschine zu machen. Für eine optimale Präsentation wird ein Bild oder Photo in Farbe dem Inserat beigelegt. Interessenten melden sich direkt beim Verkäufer.

Agenda

Ausstellungen, Vorführungen, Hausmessen, ... müssen nicht nur gut organisiert, sondern auch bekannt sein, um Besucher anzuziehen. In der Agenda finden sich auf einen Blick die aktuellen Veranstaltungen nach dem Datum sortiert.

Links

Bei dem riesigen Angebot an Informationen auf dem Internet verliert man schnell die Übersicht. Ein zentraler Punkt für eine Branche ist da-

her gefragt. Im Verzeichnis «Links» finden sich nützliche Adressen, die mit dem Landmaschinen-sektor in Verbindung stehen. Sortiert nach dem Land des Anbieters sind die eingetragenen Web-Site direkt abrufbar. Die Link-Seite wird jederzeit gratis ergänzt, wenn neue Adressen gemeldet werden.

Eine eigene Web-Site

Immer mehr Betriebe wagen den Schritt ins Internet. Durch eine Web-Site werden allgemeine Informationen sowie spezielle Dienstleistungen einer Unternehmung angeboten. Neben der klassischen Funktion als Werbeträger bietet eine Web-Site noch viel andere Möglichkeiten. So z.B.: Technische Daten für die Einstellung eines Gerätes, Ersatzteillisten für die Bestellung von Maschinenteilen via PC, Erklärung von mechanischen Abläufen durch bewegte Bilder.

Nützliche Internetadressen in der Landwirtschaft:

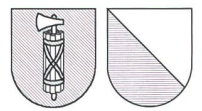
SBV: agri.ch

SVLT: agrartechnik.ch

Sektionen: blueland.ch

Büchler: landmaschinen.ch

SG/ZH



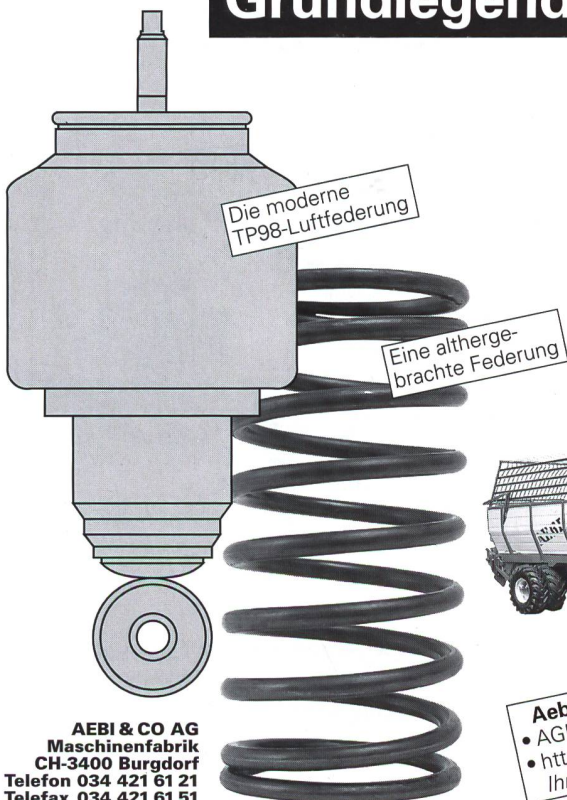
BlueLand

Die beiden SVLT-Sektionen St.Gallen und Zürich machen ein Internetangebot:

«BlueLand» versteht sich als verbandseigene Internet-Plattform innerhalb des Swisscom Providers BlueWindows. «Viele Konsumenten, aber mehr und mehr auch Landwirte würden die geeigneten Angebote im Internet suchen, schreibt der Initiant Theo Pfister. Familienbetriebe, Nebenerwerbsbetriebe, Maschinenringe, Lohnunternehmer, Sport- und Ferienanbieter usw. könnten hier auf einfache Art und kostengünstig die Angebote einbringen oder abfragen. Konkret wird der Internet-Eintrag von Adresse und Telefonnummer sowie Angebot unter dem entsprechenden Sachtitel angeboten; im weitem kann ein Internetanschluss und eine E-Mail-Adresse eröffnet werden und eine Homepage mit Links erstellt werden.

103 M

Grundlegend neu: Transporter Aebi TP98.



Aebi-Neuheitenprogramm
• AGRAMA 98, St. Gallen
• <http://www.aebi.com>
• Ihr Besuch lohnt sich!

Die wie bei LKWs luftgefederte Kabine besticht durch Geräumigkeit, Übersicht und Ergonomie. Die Federung bleibt sogar am Hang wirksam. Eine Sperrung ist nicht nötig. Die Rundschau ist frei und unbegrenzt.

Der direkteingespritzte und leise 2,8-Liter Turbodieselmotor von VM (Detroit Diesel) bringt enorme Leistung (60 kW/82 PS) und kraftvollen Durchzug, trotz sparsamem Verbrauch.

Das fein abgestufte Getriebe ist eine Aebi-Eigenentwicklung. Für 30 oder 40 km/h. Mit 8 oder 16 Gängen, welche «blind» an einem Ganghebel rasch und leicht schaltbar sind. Der Halbgang sogar unter Last. Und die Gruppenschaltung wählt man einfach vor.

Für die Sicherheit elementar: Die im Ölbad laufenden Scheibenbremsen.

Geländegängig, hangtauglich und wendig mit 52° Lenkeinschlag transportiert der neue Aebi TP98 – bei 7,5 Tonnen Gesamtgewicht – kraftvoll und zügig grosse Nutzlasten.

Die Differentialsperren wirken 100%ig. Und mit dem Bremskraftverstärker hat jedermann beträchtliche Lasten spielend im Griff.

Aebi-Transporter: Die Nr. 1 in der Schweizer Landwirtschaft.

AEBI



AG



Aargauer Verband für Landtechnik

Ungewohnter Rahmen für die GV

Einen ungewohnten Rahmen wählte der Aargauer Verband für Landtechnik für seine Generalversammlung. Sie fand im Paul Scherrer Institut (PSI) im unteren Aaretal, dem mit rund 1200 Beschäftigten grössten Forschungsinstitut des Bundes, statt. Dabei bot sich im Anschluss an die Versammlung die Gelegenheit, Einblicke zu erhalten in die faszinierende Welt von Atomen und Elementarteilchen sowie in Anwendungen von höchst anspruchsvollen Technologien der Teilchenbeschleunigung zur Behandlung von Krebstumoren.

Die Sicherheit bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln, die Unfallverhütung und die bevorstehende Erhöhung der Höchstgeschwindigkeit für landwirtschaftliche Motorfahrzeuge auf 40 km/h standen im Mittelpunkt der von Präsident Hans Stutz, Islisberg, geleiteten Versammlung. Der Mitgliedsbeitrag inklusive Schweizer Landtechnik bleibt mit 35

Offensichtlich lässt es sich in einem Hörsaal gut sitzen: GV des Aargauer Verbandes für Landtechnik am Paul Scherrer Institut in Villigen ...

... und der Präsident Hans Stutz kommt sich wie ein Professor vor. (Fotos: U. Zweifel)



Franken gleich hoch wie im Vorjahr. Eine wichtige Aufgabe namentlich auch in der Sektion Aargau bleibt die Vorbereitung von Jugendlichen auf die Führerprüfung Kat. G. Der Geschäftsführer Moritz Blunsi, Muri, erinnerte diesbezüglich daran, dass diese Prüfung auch zum Führen des Mofas berechtigt. Was das Lenken eines Traktors betrifft, sei der Traktorhalter in jedem Fall für eine angemessene praktische Instruktion verantwortlich.

Aus der Sicht des Aargauer Verbandes standen die periodischen Prüfungen der Pflanzenschutzgeräte und der Bremsanlagen auf Traktoren und Anhänger im Vordergrund, sagte der Aargauer Zentralstellenleiter für Landtechnik und Unfallverhütung Paul Müri in seinem Rückblick auf

die Tätigkeit in der Berichtsperiode. Hinzu kamen verschiedene Vorführungen und Diskussionen zu Vor- und Nachteilen der verschiedenen Siliertechniken. In der Tat seien im letzten Jahr nicht weniger als 250 Pflanzenschutzgeräte auf ihre Funktionstüchtigkeit hin geprüft worden.

Im Zusammenhang mit der in der EU und in der Schweiz auf Mitte nächsten Jahres erwarteten 40 km/h-Höchstgeschwindigkeit für landwirtschaftliche Motorfahrzeuge werden entsprechende Gesetzesanpassungen diskutiert. Wie Willi von Atzigen vom Schweizerischen Verband für Landtechnik sagte, verfolge man einerseits das Ziel, die bisherigen Bestimmungen für landwirtschaftliche Motorfahrzeuge mit einer Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h beizubehalten und andererseits vertretbare Anpassungen an die gestiegenen Anforderungen bei der höheren Geschwindigkeit sowohl bei den Fahrzeugen wie insbesondere auch bei der Vorbereitung auf die einschlägige Führerprüfung in die Wege zu leiten. Der SVLT plane diesbezüglich zusammen mit

der Beratungsstelle für Unfallverhütung in der Landwirtschaft spezielle Kurse mit praktischer Fahrschulung. Diese würden an der AGRAMA in St.Gallen im einzelnen vorgestellt (vgl. Seite 44). Ueli Zweifel

Aargauer Maschinenringe und Maschinen-gemeinschaften

Jahrestagung

am Dienstag, 20. Januar um 20.00 Uhr im Restaurant Schützenstube in Fahrwangen.

Überblick, Umfrage über Tätigkeiten, positive und negative. Diese traditionelle Veranstaltung dient dem Erfahrungsaustausch von Verantwortlichen in den Maschinenringen und -gemeinschaften im Kanton Aargau. Im zweiten Teil erhalten die Teilnehmenden einen Einblick in den gut florierenden Maschinenring Fahrwangen.

Paul Müri, LBBZ, Gränichen

Hydrauliklader TST



- Heu- und Mistladekran
- Hydr. Teleskoparm, Reichweite 8,5 m
- moderne 2 Hebelsteuerung mit gefedertem Sitz
- robuste Bauart



FLB Landtechnik AG
9552 Bronschhofen
Tel. 071 910 18 90
Fax 071 910 18 91



Leicht verspätete Blumen für einen Jubilar

Wenn immer möglich lässt er es sich nicht entgehen, zusammen mit seiner Frau an jeder Delegiertenversammlung des Schweizerischen Verbandes für Landtechnik und selbstverständlich auch an den Generalversammlungen «seiner» Sektion teilzunehmen: Hans Leibundgut vom Neuscheuerhof in St. Urban ist denn auch ein gerngesehener Gast, weil er alle Aktivitäten sowohl des schweizerischen wie auch des luzernischen Verbandes für Landtechnik mit grossem Interesse vor Ort oder über die Schweizer Landtechnik verfolgt.



Nachdem Hans Leibundgut in früheren Jahren als Kursleiter in «Traktor- und Motorbehandlungskursen» gewirkt hatte, stand er von 1971 bis 1982 dem Luzerner Verband für Landtechnik als Präsident vor. Er wurde bei seinem Rücktritt zum Ehrenpräsidenten gewählt. Hans Leibundgut ist auch Ehrenmitglied des Schweizerischen Verbandes für Landtechnik.

Wenn Hans Leibundgut am 11. Januar seinen 76. Geburtstag feiern durfte, so möge dies gewissermassen als krönender Abschluss seines 75-Jahr-Jubiläumsjahrs gewertet werden. Die Blumen bzw. die Aufmerksamkeit an dieser Stelle kommen etwas verspätet, aber dafür von Herzen.

Der Luzerner Sektionsvorstand und das Zentralsekretariat SVLT

Mit dem Car an die AGRAMA

Wie jedes Jahr hat die Sektion mit den Carunternehmen Zurkirchen, Malters; Estermann, Beromünster; Häfliger, Sursee und Rottal, Ruswil, auch an die AGRAMA in St. Gallen eine Carreise organisiert. Sie findet am Freitag, 30. Januar statt. Interessenten melden sich direkt beim Carunternehmen aus der Region.



Kunststoffe reparieren statt wegwerfen

Zum Thema «Kunststoffe» führen die Sektion SZ/UR und die landwirtschaftliche Schule Pfäffikon einen Kurs durch. Fachleute in der Kunststoffbranche zeigen, wie die verschiedenen Polymere repariert werden können. Es ist Gelegenheit geboten,

defekte Gegenstände aus Kunststoffen wie Planen, Kübel, Maschinenteile usw. mitzubringen und sie am Kurs-tag wieder voll gebrauchsfähig und funktionstüchtig zu machen.

Der Kurs findet an der landwirtschaftlichen Schule Pfäffikon

am Mittwoch, 28. Januar 1998 von 9.15 bis 16.15 Uhr statt.

Die Kurskosten betragen Fr. 60.–

Die Anmeldung ist sofort zu richten an die landwirtschaftliche Schule, Römerrain 9 in 8808 Pfäffikon (Tel. 055 415 79 11)



BERTHOUD



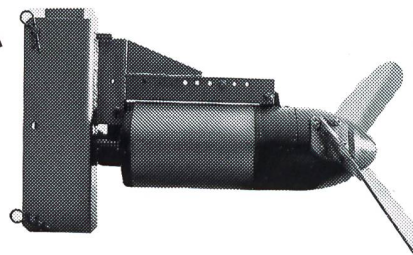
- einfach und genau
- wirtschaftlich aber sicher
- ausgerüstet wie die Grossen
- modernste Spritztechnik zu günstigem Preis

F. Künzi AG, 8572 Bürglen
Tel. 071 633 18 22, Fax 071 633 37 20

MEA - Tauchmotorrührwerk



- verschiedene Ausführungen (Mobil)
- Planetengetriebe wartungsfrei
- Hebevorrichtung feuerverzinkt oder V2A
- Propeller serienmässig rostfrei V2A
- Thermoüberwachung als Überhitzungsschutz



10 Jahre Jubiläumsangebot



Hans Meier AG
6246 Altishofen 062-756 44 77

vorm. Aecherli AG

GR



Generalversammlung

Sie findet am Donnerstag, 12. Februar um 20 Uhr im Restaurant Bahnhof in Untervaz statt.

Im Anschluss an die GV hält August Ott von der FAT ein Referat zum Thema: **Elektronik und Satellitenortung in der Landwirtschaft – Nutzen oder Spielerei.**

Hydraulische Bremsanlagen:

Kürzlich führte die Sektion zusammen mit der landwirtschaftlichen Schule Plantahof eine Informationsveranstaltung über die Bremsdynamik mit landwirtschaftlichen Anhängern und über die richtige Montage und Einstellung von hydraulischen Bremsanlagen auf Traktor und Anhänger durch. Die eigentlichen Bremstests werden Anfang April auf dem Gutsbetrieb Realta, Cazis und eventuell in Igis/Landquart durchgeführt.

Im weiteren wurde mit gutem Erfolg an der landwirtschaftlichen Schule Landquart auch ein Kurs zur Wartung von Motorsensen mit dem Instruktor Gaudenz Ambühl durchgeführt.

FR



Generalversammlung

Freitag, 13. März 1998 um 13.00 Uhr im Restaurant Lava-pesson in Granges-Paccot Autobahnausfahrt Freiburg (Nord) Richtung Murten

Traktanden:

1. Protokoll der GV vom 17. Januar 1997
2. Tätigkeitsbericht
3. Rechnung 1997, Revisorenbericht
4. Mitgliedsbeitrag 1999

5. Tätigkeitsprogramm
6. Statutarische Wahlen für die Zeit vom 1.1.1998 bis 31.12.2000
 - Präsident
 - Vorstandsmitglieder
 - Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission
7. Verschiedenes

Im Anschluss an die GV (gilt auch für die GV in Dietgen) hält Willi von Atzigen, Leiter des technischen Dienstes des SVLT ein Referat zum Thema

30 km/h, 40 km/h
Höchstgeschwindigkeit:

Sicherheit mit hydraulischen Bremssystemen auf Traktoren und Anhängern

Folgende Treibstofflieferanten unterstützen den Freiburger Verband für Landtechnik

- Pétrol-Charmettes SA, Fribourg
 - Celsa produits Pétroliers SA, Bulle, Fribourg, Romont
 - Agro-Center Sense, Düringen
 - Interpétrol SA Agrola, Fribourg
- ⇒ **Achtung!! Keine persönliche Einladung!!**

BS/BL



Generalversammlung

Sie findet statt am Donnerstag, 5. Februar, 13.15 Uhr im «Hirschen» in Dietgen Referate im Anschluss an die GV

- 40 km/h mit Traktoren ab Herbst 1998
- Reifentechnik

VS



Generalversammlung

Sie findet am Rande der Exposition «AGROVINA» am Freitag, 23. Januar um 9.00 Uhr im Motel des Sports in Martigny statt.

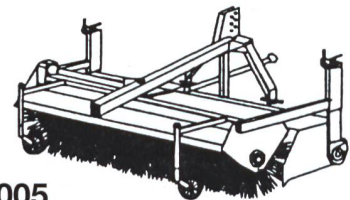
EMS

Kehrmaschinen für Traktoren

- Front- und Heckanbau
- Zapfwellen- oder Hydraulikantrieb
- mit oder ohne Schmutzsammelwanne
- grosses Zubehör-Programm

ab sFr.

1900.–!!!



AGRAMA
Stand Nr. 11.005

EMS

Ersatzteil- und Maschinenservice

Badhus 8 · CH-6022 Grosswangen

Tel. 041 980 59 60, Fax 041 980 59 50

Der Verschluss mit Köpfchen



MD-Plus Doppelräder
passen in jeder Stellung

Sie brauchen weniger Verschlüsse,
kuppeln Ihre MD-Plus Doppelräder
schneller und sparen Geld

Sie ziehen sich automatisch auf die
erforderliche Spannung fest



Gebr. Schaad AG
Räderfabrik
4553 Subingen

Telefon 032 613 33 33

Telefax 032 613 33 35

AGRAMA: Halle 3.1, Stand 3.106